



Dieter Schütz
pixelio.de

Aus dem Bezirksjugendring	Seite 02
Kinder- und Jugendkultur	Seite 04
Grenzenlos!	Seite 05
Medienfachberatung	Seite 06
Aus dem BJR	Seite 07
Aus den KJR/SJR	Seite 08
Sonstiges	Seite 16
Termine	Seite 17

Politische Bildung mit Medien

Seite 01

Medienprojekte zum Abbau von Vorurteilen und Förderung der Toleranz

Da das Internet in den letzten Jahren in der Lebenswelt von Jugendlichen eine zentrale Stellung eingenommen hat, ist es auch zu einer Schaltstelle im politischen Handeln von Jugendlichen geworden. Dabei spielen verschiedene Angebote, die unter dem Schlagwort „Das Mitmach-Internet“ neue Potenziale zur Beteiligung von Nutzer*innen versprechen, eine große Rolle. E-Partizipation ist zu einem zentralen Begriff in der Partizipationsdebatte geworden.

Ein Klick auf den „Gefällt mir“-Button in sozialen Netzwerken kann nur eine flüchtige Stellungnahme sein, aber auch Ausdruck einer wohlgedachten politischen Äußerung. Das Web bietet eine Vielzahl an Gelegenheiten von politischer Beteiligung für Heranwachsende. Um alle Jugendlichen an diesen Möglichkeiten teilhaben zu lassen, ist Medienbildung von zentraler Bedeutung. Jugendliche dabei anzuleiten, die neuen medialen Möglichkeiten im Sinne ihrer Interessen zu nutzen, ist eine der großen Herausforderungen für die Medienpädagogik der nächsten Jahre.

Wie können die (jungen) Bürger*innen überhaupt motiviert werden, sich an gesellschaftlichen Diskursen zu beteiligen, und welchen Einfluss hat eine solche zivilgesellschaftliche Beteiligung? Wo existieren gesellschaftliche Hindernisse für gelingende Beteiligung? Wie lassen sich diese ausräumen? Es sind noch viele Fragen offen. Gleichzeitig stellt sich die Medienpädagogik den Herausforderungen und schafft politische Bildungsmöglichkeiten mit Medien.

Als Beispiel für politische Bildungsarbeit sei hier das Projekt *Aktiv gegen Vorurteile* genannt. *Aktiv gegen Vorurteile* ist eine Kampagne gegen Vorurteile und für Toleranz.

Jugendliche aus ganz Bayern erstellen Audio- und Videospots, die ab 15. Mai 2017 wöchentlich im Netz verbreitet werden. Das Zusammenleben in einer Gesellschaft, die von unterschiedlichen Kulturen geprägt ist, stellt (nicht nur) Jugendliche vor große Herausforderungen. Oft fehlt es an Wertschätzung, Toleranz und gegenseitiger Rücksichtnahme. Die Argumentationsketten von deutschen Jugendlichen aber auch Migrationsgruppen gegenüber Menschen aus anderen Ländern sind oft von Vorurteilen geprägt, die einer Überprüfung in der Realität nicht standhalten würden. Jugendliche sind im Zuge der Identitätsfindung oft unsicher und grenzen sich auf Kosten Anderer voneinander ab. Vorurteile und Stereotype helfen ihnen vermeintlich dabei, komplexe Zusammenhänge zu vereinfachen.

Bei *Aktiv gegen Vorurteile* werden in Medienprojekten Video- und Audiospots gegen Vorurteile und für Toleranz erarbeitet. Die gelungensten Kampagnenprodukte werden ab Mitte Mai über Social Media Kanäle und Internetauftritte verbreitet.

Aktiv gegen Vorurteile wird im Rahmen der Initiative für Integration und Toleranz vom JFF – Institut für Medienpädagogik in Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum Parabol und dem Bayerischen Bündnis für Toleranz sowie weiteren Partnern umgesetzt. Eine Übersicht über alle Partner bietet die Website:

www.aktiv-gegen-vorurteile.de

Das Projekt wird finanziert von: Stiftung Wertebündnis Bayern, Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration OE Radikalisierungsprävention, Bayerisches Bündnis für Toleranz – Demokratie und Menschenwürde schützen, Bayerischer Verein für Toleranz, Demokratie und Menschenwürde e.V.

Klaus Lutz ist Medienfachberater für den Bezirk Mittelfranken, pädagogischer Leiter des Medienzentrums Parabol in Nürnberg, Dozent an der Georg-Simon-Ohm Hochschule, 2. Vorsitzender des JFF, Institut für Medienpädagogik



Aus dem Bezirksjugendring

Infos und Ergebnisse der Bezirksjugendring-Ausschusstagung am 10.05.2017

Die letzte Bezirksjugendring-Ausschusstagung fand am 10.05.2017 im Nürnberger Caritas Pirckheimer Haus statt. Neben den tradierten Themen wie Bericht des Bayerischen Jugendrings und Vorstandsbericht mit Jahresrechnung gab es Infos zum Arbeitsbereich Jugendkultur und zum Inklusionsprojekt Grenzenlos sowie Aktuelles von der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck.

Erstmals wurden die Delegierten der mittelfränkischen Stadt- und Kreisjugendringe für die BJR-Vollversammlung für die nächsten 2 Jahre gewählt. Delegierter ist Dominik Hertel, Vorsitzender des KJR Erlangen-Höchstadt, sein Stellvertreter ist Robert Foitzik, Vorsitzender des KJR Neustadt/Aisch-Bad Windsheim.

Letztmalig fand die Versammlung unter dem Namen Bezirksjugendring-Ausschusstagung statt. Nach Genehmigung der neuen Satzung des BJR wird die Versammlung Bezirksjugendring-Vollversammlung heißen.



Informations- und Beratungstag Förderung am 12.07.17

Der Bezirksjugendring Mittelfranken veranstaltet einen Informations- und Beratungstag zur Förderung aus Bezirksmitteln und nach Bedarf aus anderen Zuschusstiteln am Mittwoch, 12.07.2017 von 10 bis 19.30 Uhr

in der Geschäftsstelle des Bezirksjugendrings Mittelfranken.

Bringt eure Ideen/Projekte/Maßnahmen mit, wir überlegen gemeinsam welche Fördermöglichkeiten es gibt. Egal, ob beim Bezirksjugendring direkt oder bei anderen Stellen. Nach individuellem Bedarf werden auch die einzelnen Förderbereiche des BezJR erläutert, über das Antragsverfahren informiert und die Individuelle Förderfähigkeit überprüft. Wir empfehlen die Veranstaltung für alle Jugendringe und Jugendverbände, die regelmäßig Anträge an Förderer stellen wollen. Pro Teilnehmer*in ist ca. eine Stunde vorgesehen.

Anmeldung bis 3. Juli 2017.

Neues Internetportal für die Jugendarbeit in Mittelfranken

Voraussichtlich ab 15.09. wird das bestehende Internetportal jugendarbeit-mfr.de im neuen Gewand erscheinen, das auch zusätzliche Funktionen enthält. Ganz neu sind insbesondere die barrierefreie Erreichbarkeit der Seiten sowie integrierte Möglichkeiten der Onlineanmeldungen.

Partner im Portal sind: KJR Ansbach, KJR Fürth, KJR Nürnberger Land, KJR Nürnberg-Stadt mit der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck, SJR Schwabach, KJR Weißenburg sowie der Bezirksjugendring Mittelfranken und das Jugendfreizeitwerk Nürnberger Land e.V. mit seiner Edelweißhütte.

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Das Netzwerk der mittelfränkischen SOR-SMC-Schulen wächst schnell. Zurzeit sind 109 Schulen dabei und im Sommer werden weitere Titel verliehen. Am 03.02.2017 fand das Netzwerktreffen der mittelfränkischen SOR-SMC-Schulen unter dem Motto: „Das ist Rassismus?! Gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit im Alltag“ statt, an dem rund 170 aktive Schüler*innen und Lehrer*innen teilgenommen haben, um für ihre SOR-SMC Projekte neue Ideen abzuholen und sich fachlich zu qualifizieren.

In diesem Rahmen wurde auch die offizielle Anerkennung von zwei neuen Kooperationspartnern, der Bürgerbewegung für Menschenwürde und des KJR Roth ausgesprochen. Herzlich willkommen im Netzwerk!



Netzwerk Mädchenarbeit in Mittelfranken am 14.07.17

Der Bezirksjugendring Mittelfranken und das Jugendamt der Stadt Nürnberg/Frauenbüro der Stadt Nürnberg laden herzlich ein zum Netzwerk Mädchenarbeit in Mittelfranken am 14.07.17 von 10 bis 12.30 Uhr im Tagungsraum Delta, Hintere Insel Schütt 18, 90403 Nürnberg.

Wir wollen uns über die Aktivitäten im Feld der Mädchenarbeit austauschen. Außerdem planen wir einen Bedarfscheck und die Entwicklung von gemeinsamen Ideen. Wir freuen uns über Anmeldungen bis zum 07.07.17. Informationen zur Anmeldung finden sie [hier](#).

FSK'17 - Fränkischer Schüler*innenkongress

Ende April fand in Nürnberg der zweite Mittelfränkische Schüler*innenkongress statt. Der Kongress diente rund 120 Schüler*innen dazu ihre Kompetenzen in der SMV-Arbeit zu stärken und regionale und landespolitische Schulangelegenheiten zu diskutieren.



In diesem Jahr stand der Kongress unter dem Motto: **Macht & Einfluss.**

- Wer hat Macht über mich?
- Wie sehen die Machtstrukturen in der Schule und Politik aus?
- Wann wird Macht gefährlich und wie kann ich das verhindern?
- Wodurch werde ich beeinflusst?
- Worüber habe ich eigentlich Macht und wen oder was kann ich beeinflussen?

Diese Themen fanden sich sowohl in den Workshops, Diskussionsrunden als auch dem allgemeinen Rahmenprogramm wieder.



Internationale Jugendarbeit mit Geflüchteten – ein Fachtreffen für ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter*innen in der Jugendarbeit am 29.06.2017 von 10:00-17:30 in Nürnberg

Die aktuelle politische Situation, die Ereignisse und Entwicklungen in Europa regen die Entstehung neuer internationaler Austauschprojekte für Jugendliche an. Internationale Jugendarbeit schafft bewusst Anlässe, bei denen sich Menschen unterschiedlicher Herkunft über Grenzen hinweg treffen und kennenlernen. Ein besonderer Schwerpunkt ist in unseren Einrichtungen die Arbeit mit Flüchtlingen. Im Hinblick darauf laden „Kommune goes International“ (Stadt Nürnberg, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien - Jugendamt) und der Bezirksjugendring Mittelfranken ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter*innen der internationalen Jugendarbeit und weitere Interessierte ein, in Organisation, Durchführung und Fundraising internationaler Projekte mit Flüchtlingen einzusteigen und sich über die bereits gesammelten Erfahrungen in dem Arbeitsgebiet auszutauschen.

Mehr Infos aneta.reinke@bezjr-mfr.de 0911/239809-15

Europaseminar - vom 21.07 bis 26.07.2017 in den Räumen des Caritas-Pirckheimer-Hauses

Das Seminar richtet sich an polnische und deutsche Künstler*innen, ehrenamtliche Multiplikator*innen der Jugendarbeit und hauptberufliche Mitarbeiter*innen der kulturellen und politischen Bildung, die idealerweise

- eigene Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zum Thema Europa teilen,
- neue Arbeitsmethoden aus dem Bereich der politischen und kulturellen Bildung kennenlernen,
- sich an der Entwicklung neuer Arbeitsmethoden zum Thema Europa beteiligen,
- neue Zielgruppen mit der Thematik erreichen wollen.

Lust auf das Seminar? Dann meldet Euch bei

aneta.reinke@bezjr-mfr.de

Kinder- und Jugendkultur

Übungen aus der Praxis - Fachtagung InterKULTUREll am 07.03.2017

Im Nürnberger Kulturzentrum Z-Bau fand am 07. März die *Fachtagung InterKULTUREll – Konzepte in der Kulturellen Kinder- und Jugendbildung* statt. Im Mittelpunkt stand vor allem das praktische Handeln in der Kulturellen Bildung und damit waren die Teilnehmer*innen eingeladen, verschiedene Techniken kennenzulernen und selbst auszuprobieren. Workshopangebote aus dem Bereich der interkulturellen Bildungsarbeit sowie ein spannender Blick über das Gelände und auf die Geschichte des Z-Baus rundeten die Fachtagung ab.



mischen! Kinder- & Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken

ANmischen! Auftaktveranstaltung am 20.04.2017 in der Jugendfarm in Erlangen

MITmischen! Mitmachaktion zum Thema „Perspektive“, Aktionstag am 25.06.2017 beim Offenen Burgtor der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

VERmischen! mit rund 30 künstlerischen Workshops im gesamten Bezirk Mittelfranken zwischen April und September

ABmischen! zweitägige Abschlussveranstaltung am Donnerstag, 12.10. und Freitag, 13.10.2017 im Künstlerhaus in Nürnberg

<http://www.mischen-mfr.de>

Los geht's!

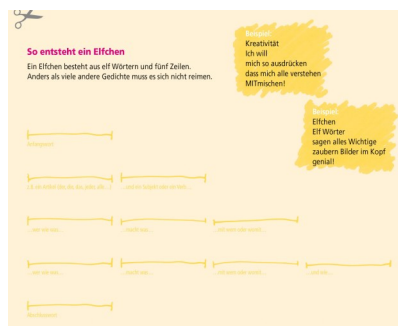


In diesem Jahr finden die Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken bereits zum zwölften Mal statt. Den Auftakt bildeten zwei Impulsworkshops in der Jugendfarm Erlangen im Rahmen des dortigen Ferienprogramms.

Was denkst du dir? Mach mit und misch mit!

Die Mitmachaktion der Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken ist gestartet. Wir fragen "Was siehst du? Was hörst du?" Es geht um deine Perspektive! Und jetzt warten wir auf deine künstlerische Antwort!

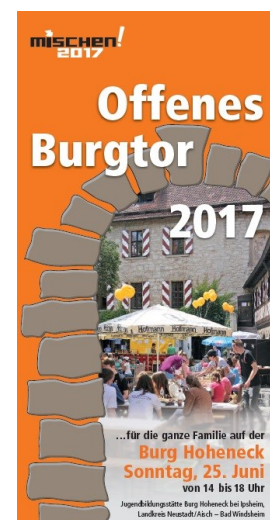
Was du davon hast, wenn du dabei bist? Dein Kunstwerk wird bei ABmischen! ausgestellt. Einige Motive werden hundertmal gedruckt - vielleicht ist auch deins dabei?! Gewinne einen Preis, für dich, deine Gruppe oder Schulklasse. Mehr Informationen sind hier <http://www.mischen-mfr.de> zu finden.



MITmischen! am Offenen Burgtor 2017 auf der Burg Hoheneck

Am Sonntag 25. Juni wird sich von 14 bis 18 Uhr in der Jugendbildungsstätte auf der Burg Hoheneck bei Ipsheim im Landkreis Neustadt a.d. Aisch / Bad Windsheim alles um das Thema Perspektive drehen. Du hast die Möglichkeit außergewöhnliche Perspektiven zu entdecken bei Experimenten mit der 360° Kamera, die Burg bei einer Führung durch das alte Gemäuer kennenzulernen und verschiedene Perspektiven gestalterisch zu erproben.

Verbringt gemeinsam mit den Mitarbeiter*innen der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck und des Bezirksjugendrings Mittelfranken einen geselligen Familiennachmittag in der malerischen Kulisse der Burg bei Ipsheim. Wir freuen uns auf euch!



VERmischen!-Zeit

Fleißig vermischt wurde schon in Herzogenaurach. Gemeinsam mit Sonja Panzer wurde dort gesprayed.

Du willst mittendrin sein und auch eine*n Künstler*in kennenlernen und mitgestalten? Dann informiere Dich unter <http://www.mischen-mfr.de>, wo ein Workshop in deiner Nähe stattfinden wird und wie du dich dazu anmelden kannst.



Fragen, und davon allerlei?

Wenn du Hilfe in der Planung und Umsetzung eines Kinder- oder Jugendkulturprojekts hast, dann wende dich gerne an die Pädagogische Mitarbeiterin Sybille Körner beim Bezirksjugendring. Sie gibt dir gerne Tipps und beantwortet Fragestellungen bzgl. Finanzierung, Verankerung von Kulturprojekten, Vermittlung von künstlerischen Referent*innen. Du erreichst sie Montag bis Freitag unter 0911 23980912 oder via Mail an sybille.koerner@bezjr-mfr.de.



Grenzenlos!

Juleica – Baustein Inklusion

Ihr seid auf der Suche nach Methoden und Anregungen, wie ihr das Thema Inklusion in eure Juleica-Schulungen einbauen könnt? Der Landesjugendring Berlin hat sich dazu Gedanken gemacht und einen Juleica-Baustein zum Thema „Vorurteilsbewusstes Miteinander in der Gruppe – Anregungen zur Inklusion“ entwickelt. Den Juleica-Baustein findet ihr [hier](#).

Inklusiv unterwegs

Zeltlager und Ferienfahrten stehen vor der Tür. Ihr braucht Impulse und Praxistipps für inklusive Kinder- und Jugendreisen, dann schaut doch [hier](#).

Barrierefreie Übernachtungshäuser

Ihr seid noch auf der Suche nach einem Übernachtungshaus für eure Freizeit? Dann schaut doch mal im Verzeichnis der Übernachtungshäuser des Bezirksjugendrings Mittelfranken nach. Hier findet ihr auch Hinweise, ob und in wie weit die Übernachtungshäuser barrierefrei sind. Das Verzeichnis der Übernachtungshäuser findet ihr [hier](#).

Arbeitskreis zur Erstellung der Arbeitshilfe für inklusive Kinder- und Jugendarbeit

Im Rahmen des Projekts Grenzenlos! soll eine Arbeitshilfe für ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeiter*innen der Jugendarbeit entstehen. Der Arbeitskreis stellt die Themen der Publikation zusammen, be- und erarbeitet gemeinsam Texte und macht sich Gedanken über das Format der Publikation.

Du hast Erfahrung mit inklusiven Gruppenstunden oder Ferienfreizeiten? Du hast Erfahrung in der Arbeit mit Eltern von Kindern mit Beeinträchtigung? Du weißt genau, was in einer Arbeitshilfe für inklusive Kinder- und Jugendarbeit auf keinen Fall fehlen darf? **Dann mach mit!**

Auch wenn ihr **Wünsche oder Anregungen** für eine Arbeitshilfe zum Thema Inklusion in der Kinder- und Jugendarbeit habt, dann gebt mir Bescheid!

Bei Interesse an einer Mitarbeit oder Anregungen - einfach melden bei Cornelia Sperber (0911-23 98 09-13 oder cornelia.sperber@bezjr-mfr.de)



Mittelfränkisches Kinderfilmfestival

13. Mittelfränkisches Kinderfilmfestival

Das 13. Mittelfränkische Kinderfilmfestival wird in diesem Jahr vom 06.-08. Dezember 2017 im E-Werk in Erlangen stattfinden. Wir freuen uns auch in diesem Jahr wieder auf viele spannende, lustige und kreative Filme. Mitmachen lohnt sich. Einsendeschluss ist der 20. September 2017.

Mittelfränkisches Jugendfilmfestival

Dreht euren eigenen Film – aber behaltet ihn nicht für euch! Reicht ihn ein zum Mittelfränkischen Jugendfilmfestival! Gefragt sind eure eigenen Ideen oder Sichtweisen, egal ob lustig, nachdenklich, verrückt, spannend oder voll Action – ob als Clip, Spot, Spielfilm, Doku, Trickfilm, Experimentalfilm... oder was euch sonst noch so einfällt. Wir freuen uns auf eure Filme! Mitmachen können alle Jugendlichen (auch Gruppen, Schulklassen etc.) von 12-26 Jahren aus dem Bezirk Mittelfranken. Einsendeschluss ist der 15. November 2017.

Die besten der eingereichten Produktionen werden auf dem Mittelfränkischen Jugendfilmfestival voraussichtlich vom 09. bis 11. März 2018 im Cinecittà in Nürnberg gezeigt. Nähere Informationen im Internet unter www.jugendfilmfestival.de.

Hörwettbewerb „Hört-Hört“

Die Planungen für den fränkische Hörwettbewerb „Hört Hört!“ sind in vollem Gange. Der Einsendeschluss ist am 14. Juli 2017.

„Hört Hört!“ ist ein Wettbewerb mit freier Themenwahl in den Wettbewerbskategorien "Hörspiel / Soundkollage", "journalistischer Beitrag" und „Aircheck“. Das „Hört Hört!“-Hörfest findet auch in diesem Jahr am 11. November wieder in Fürth statt. Weitere Informationen im Internet unter www.hoerwettbewerb.de/.

Sonstiges

Weiterhin gehört die Unterstützung der Medienfachberatung für Video-, Audio- und Multimediaprojekte zum festen Angebot. Die Webseite der Medienfachberatung medienfachberatung.de/mittelfranken wird ständig weiter zu einem Infoportal der Medienarbeit ausgebaut. Es lohnt sich einmal vorbeizuschauen.

Fortbildungsangebote in Gauting

Führen – aber wie?

Ein Seminar zu den wichtigsten Grundlagen erfolgreicher Personalführung (16.-18.10.2017). Mehr Infos [hier](#).

Brennen oder Ausbrennen

Gesundheit fördern durch Selbstreflexion und Achtsamkeit (23.-25.10.2017) Mehr Infos [hier](#).

Keine Angst vor Zahlen

Das kleine 1 x 1 für Finanzverantwortliche (11.-13.12.2017) Mehr Infos [hier](#).

Zusatzausbildung zur/zum Sozialbetriebswirt/in (IF)

Der 12. Ausbildungsgang dieser renommierten zweijährigen Zusatzausbildung startet im März 2018. Mehr Infos [hier](#).

Basisqualifizierungen für neue Geschäftsführer/innen in Jugendringen

Die dreiteilige Einführungsqualifizierung startet wieder im November 2017. Mehr Infos [hier](#).

Basisqualifizierungen für neue (stellv.) Vorsitzende in Jugendringen

Die zweiteilige Einführungsqualifizierung startet wieder im November 2017. Mehr Infos [hier](#).



Jugendarbeitsfreistellungsgesetz (JArbG)

Seit dem 1. April 2017 gilt das neue Jugendarbeitsfreistellungsgesetz, das zahlreiche Anregungen des BJR berücksichtigt und aufgenommen hat. Es gilt für die ehrenamtliche Tätigkeit bei Angeboten der Jugendarbeit sowie zur Teilnahme an Tagungen und Veranstaltungen, die der Aus- und Fortbildung für entsprechende Tätigkeiten dienen. Künftig können Vereine und Jugendorganisationen selbst den Antrag beim Arbeitgeber stellen. Eine Kopie ist an den BJR weiterzuleiten an freistellung@bjr.de.

Weitere Informationen sowie ein Merkblatt und das Antragsformular finden sich unter www.bjr.de/freistellungsantrag.

Satzungsreform-Prozess

Der Bayerische Jugendring hat bei seinem 150. Hauptausschuss den Entwurf der neuen Satzung beschlossen. Derzeit findet eine Prüfung der Satzung durch das Sozialministerium statt. Die neue Satzung wird ab den Herbstvollversammlungen zur Anwendung kommen. Bis dahin werden Informationsveranstaltungen zur Umsetzung der neuen Satzung angeboten. Demnächst werden die Termine dazu veröffentlicht.

„SelbstVerständlich Inklusion“

Am **27. Mai** findet die Auftaktveranstaltung des neuen Projekts im BJR „[SelbstVerständlich Inklusion](#)“ im CPH in Nürnberg statt.

Das von der [Aktion Mensch](#) geförderte Projekt bietet viele Möglichkeiten sich als Jugendring am Projekt zu beteiligen, um eine selbstverständliche Teilhabe von jungen Menschen mit Behinderung in der Jugendarbeit möglich zu machen. Die Strukturen der Jugendarbeit sollen geöffnet und bestehende Angebote zugänglich gemacht werden. Mehr Informationen zum Projekt und der Auftaktveranstaltung gibt es [hier](#).



Aus den SJR/KJR



Kreisjugendring Ansbach

Jugendverbändetag



Es war viel los beim ersten Jugendverbändetag des KJR Ansbach in Rothenburg. Zehn Jugendverbände gestalteten den Nachmittag mit ihren Ständen und Aktionen. Zur Eröffnung sprachen

der stellvertretende Landrat, unser Vorsitzender und der zweite Bürgermeister der Stadt Rothenburg, Kurt Förster, der auch die Schirmherrschaft innehatte.

Anschließend konnte man unter anderem bei der Wasserwacht seine Zielgenauigkeit unter Beweis stellen, sein Wissen bei dem Quiz der Evangelischen Landjugend testen oder leckeres Chili essen, das die Royal Ranger über dem Lagerfeuer gekocht haben.

Bei einem Gewinnspiel, wo man an jedem Stand bei einer Aktion mitmachen durfte, wurden die Gäste motiviert sich genau umzuschauen und sich mit den Verbänden auseinander zu setzen.



Unsere Hüpfburg hat vor allem den kleinen Besuchern viel Freude bereitet. Für Musik sorgten die Nordbayerische Bläserjugend und die DJs von Noise Club.

Der Jugendverbändetag wird auch in den kommenden Jahren stattfinden.



Stadtjugendring Erlangen

Ehrung:

Der SJR freut sich sehr, dass unserem Vorsitzenden Andreas Drechsler im Rahmen der Frühjahrsvollversammlung des SJR die Auszeichnung für „Hervorragende Verdienste in der Jugendarbeit“ durch den Präsidenten des BJR Matthias Fack verliehen wurde.



Projektstelle:

Die Projektstelle Demokratie Leben ist seit 02.05.2017 beim SJR Erlangen angesiedelt. Wir freuen uns mit Andrea Borkowski eine junge engagierte Mitarbeiterin gewonnen zu haben. Andrea wird zunächst den Kontakt zur Berufsschule Erlangen und den dort angesiedelten Integrationsklassen für junge Flüchtlinge herstellen, darüber hinaus ist die enge Zusammenarbeit mit den Vereinen und Verbänden geplant.



Erreichbar ist Frau Borkowski Montag bis Mittwoch unter: borowski@sjr-erlangen.de bzw. unter 09131 / 207449

Fortbildungen:

11.11.2017 Mindstorm Robotic

Fortbildung für alle Jugendleiter/-innen ab 15 Jahren, die gerne für ihren Verein/Verband oder den SJR Kurse mit den Lego Mindstorm Robotern geben– oder diese in der Gruppenstunde einsetzen möchten. Weitere Infos unter: <https://www.facebook.com/pg/Stadtjugendring-Erlangen>

Veranstaltungen:

Der SJR lädt für den 08.07.2017 gemeinsam mit vielen Erlanger Vereinen, Verbänden und Institutionen zum Tag der Jugend ein. Hier stellen sich die beteiligten im Rahmen eines großen Festes am Stadtteilhaus Röthelheimpark den Kindern und Jugendlichen in Erlangen vor.

Weitere Informationen finden sich unter: www.sjr-erlangen.de



Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt

Juleica-Kongress 2017

Es ist wieder soweit! Das Programm für den diesjährigen Juleica-Kongress ist fertig. Die Fortbildungsveranstaltung für Jugendleiter_innen, findet am 18. und 19. November 2017 im Emil-von-Behring-Gymnasium in Spardorf bei Erlangen statt. Zu den Veranstaltern gehören neben dem Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt die Jugendringe von Erlangen, Nürnberg und Forchheim sowie die Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck und der Bezirksjugendring Mittelfranken.

Beim Juleica-Kongress wird allen Mitarbeiter_innen der Kinder- und Jugendarbeit eine vielfältige Auswahl an Fortbildungen geboten. Die 3-stündigen Workshops werden vormittags (10-13 Uhr) und nachmittags (14-17 Uhr) parallel stattfinden. Erfahrene Referent_innen, die speziell auf die Belange der Kinder- und Jugendarbeit eingehen und aktuelle Themen in aller Vielfalt nahe bringen machen den Juleica-Kongress zu einer sehr beliebten Veranstaltung in Mittelfranken.

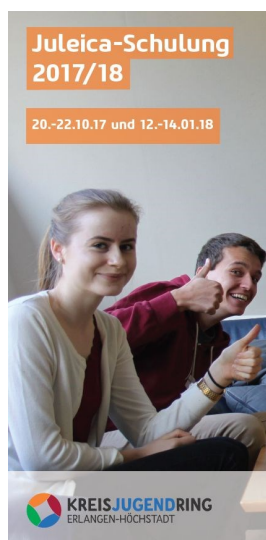
In diesem Jahr gibt es 18 Workshops u.a. zu den Themen: „Kreative Fußballspiele“, Tablet & Smartphone – Kreativ mit Medien arbeiten“, „Graffiti“, „Gönn' dir etwas Gutes!“, „Landart“ „Mindstormrobotics“ und vieles mehr. Auch Erste Hilfe Kurse stehen wieder auf dem Programm.



Ein inzwischen etabliertes Angebot ist außerdem der Juleica-Service. Mitarbeiter_innen der Veranstalter unterstützen die Juleica-Inhaber_innen bei der Beantragung und Verlängerung der Juleica. Die Juleica ist aber keine Voraussetzung zur Teilnahme. Weitere Informationen zum Programm und die Online-Anmeldung gibt es ab 1. Mai unter www.juleica-kongress.de

Juleica-Schulung 2017/18

Im Oktober startet die zweiteilige Juleica-Grundschulung für Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit. An zwei Wochenenden (20.-22.10.17 und 12.-14.01.18) werden im Jugendcamp Vestenbergsgreuth grundlegende Kenntnisse und Methoden für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen vermittelt. Neben den Inhalten, die in den Juleica-Standards festgelegt sind, widmen wir uns der Inklusion in der Jugendarbeit, der Bildung für nachhaltige Entwicklung und dem Kochen für Gruppen. Die Schulung wird von Mitarbeiter/-innen des Kreisjugendrings durchgeführt, aber auch externe Referent/-innen werden eingeladen sein.



Stadtjugendring Fürth

Fürther Partnerschaft für Demokratie

Unter dem Motto „Demokratie leben in Fürth“ lädt die "Fürther Partnerschaft für Demokratie" am 30. Juni 2017 um 18:00 Uhr zu einem gemeinsamen Arbeitsessen der „Demokratietafel“ ein. Ziel dieser öffentlichen Veranstaltung ist es, miteinander zu überlegen, welche Aktivitäten und Projekte in unserer Stadt gebraucht werden, um demokratische Grundhaltungen zu stärken. Das Programm "Demokratie leben" bietet dazu auch konkrete Fördermöglichkeiten für demokratiefreundliche Projekte an. Im Jahr 2017 konnten schon durch die „Fürther Partnerschaft für Demokratie“ im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! durch zahlreiche Kooperationen mit Vereinen, Jugendhäusern und Bündnissen 12 Projekte gegen Rassismus und Menschenfeindlichkeit gefördert werden. Wer zur Partnerschaft für Demokratie seine Ideen beitragen möchte oder auch konkrete Projekte vor Augen hat, ist herzlich eingeladen. Weitere Infos dazu sind unter www.demokratie-fuerth.de zu finden.

Weltkindertag in Fürth 2017

„Deine Welt: Entscheide mit“ – Schwerpunkt Kinderrechte. Unter diesem Motto wird Kindern und Jugendlichen ein buntes Mitmachprogramm (Projekte, Erlebnisstationen, Workshops, Tanz und Livemusik auf der Bühne, etc.) am Samstag den 23. September 2017 von 14.00 bis 18.00 im Südstadtpark bei der Grünen Halle geboten. Nähere Informationen unter www.weltkindertag-fuerth.de.

Kreisjugendring Nürnberg-Stadt

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Fortbildungsangebote der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Unter www.burg-hoheneck.de à Jahresprogramm stehen alle unsere Fortbildungsangebote in digitaler Form zur Verfügung. Auch in diesem Jahr bieten wir wieder ein abwechslungsreiches Seminarangebot für ehrenamtliche und hauptberufliche Fachkräfte der Jugendarbeit. Viel Spaß beim Schmökern...

Fr, 23.06.2017 - So, 25.06.2017

Spiel, Kunst und Abenteuer

Spiel bedeutet Lebendigkeit, sich in einer Fantasiewelt verlieren, ausprobieren, Freude empfinden und sich auf diese Art die Wirklichkeit anzueignen.

Gemeinsam begeben wir uns auf die Suche nach dieser Lebendigkeit und wollen in Aktionen und Abenteuern Spiel und andere kulturpädagogische Methoden (z.B. Malerei, Fotografie) miteinander verknüpfen. Daraus ergeben sich zahlreiche Ideen für die Gestaltung von Aktionen und Projekten mit Kindern und Jugendlichen, die für die eigene Arbeit mitgenommen werden können.

Referentinnen: Linda Sieber, pädagogische Mitarbeiterin der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck und Lisa Ehm, pädagogische Mitarbeiterin der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck, Spiel- und Kulturpädagogin

Preis: 105,00 € 55,00 € mit Juleica

Zur Anmeldung geht es [hier](#).

Sa, 08.07.2017

Kooperative Spiele

Sie wollen, dass Ihre Gruppe stärker zusammenwächst und ein Gruppengefühl entsteht? Die Gruppe soll sich weiterentwickeln? Und dabei auch noch Spaß haben? Kooperative Spiele bringen gruppendynamische, erlebnis- und spielpädagogische Elemente unter einen Hut. Hier heißt es: Kooperation anstatt Konkurrenz! "Machen" ist in diesem Seminar das Stichwort, denn wir probieren die neuen kooperativen Spiele selbst aus! Sie bekommen neue Übungen an die Hand und lernen, wie man diese richtig anleitet und reflektiert.

Referentin: Linda Sieber, pädagogische Mitarbeiterin der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck, Outdoor-Trainerin

Preis: 35,00 € / 20,00 € mit Juleica

Zur Anmeldung geht es [hier](#).

So, 09.07.2017

Erste Hilfe in der Jugendarbeit

Erste Hilfe in der Jugendarbeit

Dieser Kurs ist in seinen Themen passend auf die Jugendarbeit zugeschnitten: Prellungen, Schnittwunden, Insektenstiche und allergische Reaktionen spielen neben den klassischen Themen der Ersten Hilfe eine wichtige Rolle.

Dieser Kurs kann zum Erwerb der Juleica (Jugendleiter_innen-Card) angerechnet werden.

Ort: Delta, Hintere Insel Schütt 18, Nürnberg.

Preis: 25,00 €

Zur Anmeldung geht es [hier](#).

Dieser Kurs wird nochmals am 14. Oktober angeboten.

Fr, 29.09.2017 - So, 01.10.2017

Micro adventures in der Natur - die Wildnis ruft!

Raus in die Natur und mit der Gruppe ein Outdoor-Abenteuer erleben! Geht nicht? Geht doch! Wo verstecken sich sogenannte "micro adventures" und wie kann man diese umsetzen? Wir zeigen euch, wie man in der Natur direkt vor der Haustüre Action erleben und aus kleinen Dingen schnell etwas Spannendes kreieren kann. Wir schauen uns an, wie man die Natur erfahren und entdecken, sowie ökologische Zusammenhänge herstellen kann! Nebenbei erfahren wir, was Ökologie und Nachhaltigkeit mit uns zu tun haben. Das Seminar beinhaltet viele praktische Übungen, Spiele und Methoden, die im eigenen Gruppenkontext leicht selber angewendet werden können.

Referent_innen: Georg Lindl, Dipl.-Ingenieur (FH) Landschaftsarchitektur, Umwelt- und Erlebnispädagoge, Montessori-Ausbildung und Linda Sieber, pädagogische Mitarbeiterin der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Preis: 105,00 € mit Juleica 55,00 €

Zur Anmeldung geht es [hier](#).

Die nächsten freien Plätze zur Juleica-Ausbildung gibt's im Seminar Juni/Juli

http://www.burg-hoheneck.de/?BEITRAG_ID=2813&P_ID=26

oder in den Herbstferien

http://www.burg-hoheneck.de/?BEITRAG_ID=2829&P_ID=26

Weitere Informationen zu den Seminaren und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung gibt's auf www.burg-hoheneck.de.

Weitere Angebote der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Sa, 15.07.2017 - So, 16.07.2017

Workcamp Weinberg - Gemeinsam anpacken

So macht sozialer Einsatz Spaß! Deutsche und geflüchtete Jugendliche packen gemeinsam an und engagieren sich für die Allgemeinheit: Im Wandergebiet rund um die Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck gibt es eine wunderschöne, aber zugewucherte Quelle. Diese Quelle soll gemeinsam wieder freigelegt und für die Wanderer schön hergerichtet werden.

Das Workcamp Weinberg wird unterstützt durch großzügige Spenden des Weinbauvereins Ipsheim und der Gemeinde Ipsheim. Das Arbeitsfeld Jugendarbeit und junge Geflüchtete wird gefördert durch das Programm Flüchtlinge werden Freunde des Bayerischen Jugendrings.

Zielgruppe:

Dieses Seminar richtet sich an geflüchtete und deutsche Jugendliche zwischen 14 und 27 Jahren. Minderjährige können nur mit einer volljährigen Begleitperson teilnehmen.

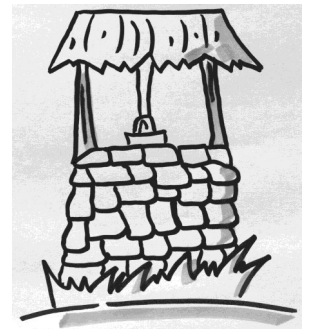
Referenten:

Susanne Neumeier, Fachstelle Flucht und Asyl im Kreisjugendring Nürnberg-Stadt

Kathrin Merz, pädagogische Mitarbeiterin der Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Preis: 10,- €

Weitere Infos und Anmeldung gibt es [hier](#).



So, 10.09.2017 12 - 18 Uhr

Tag der offenen Tür 2017



Wir laden Euch herzlich ein zum Tag der offenen Tür!
In dieser Zeit bieten wir folgendes Programm für Euch an:

- einen großen Bücherflohmarkt Bastelaktionen für Kinder und Spielaktionen, die gemeinsam mit verschiedenen Jugendverbänden durchgeführt werden (wer sich hier beteiligen möchte mailt an Simon Haagen unter s.haagen@burg-hoheneck.de)
- es gibt warmes Essen aus der Burgeküche und zusätzlich Kaffee, Kuchen, Eis und Getränke im Burghof
- durchgehend finden sagemumwobene und informative Burgführungen statt
- direkt vor der Burg gibt es eine Kindergraffelfläche, wo Kinder und Jugendliche (bis 15 Jahre) gut erhaltene, gebrauchte Dinge, unter freiem Himmel, zum Verkauf anbieten können.

Anmeldung und weitere Informationen unter info@burg-hoheneck.de oder Telefon 09846/9717-0.

Wir freuen uns schon sehr, Euch an diesem Tag bei uns in der Jugendbildungsstätte begrüßen zu dürfen!

Weitere Informationen zu unseren Seminaren und anderen Aktionen gibt's auf www.burg-hoheneck.de.

Bundesfreiwilligendienst auf Burg Hoheneck

Auf der Suche nach dem Sinn?
Nach der Schule planlos, leer, genug von Theorie?
Mal ne Pause – aber doch was sinnvolles tun?!
Da haben wir das Richtige für Dich!

Bundesfreiwilligendienst (BFD) auf der Burg Hoheneck.

Die Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck bietet 2 Stellen im Bundesfreiwilligendienst.

Der Einsatz beinhaltet im Schwerpunkt die Erledigung hausmeisterlicher Tätigkeiten. Dazu gehören z.B. gärtnerische Pflegearbeiten in den Außenanlagen der Einrichtung, Winterdienst, Durchführen kleinerer Instandsetzungsarbeiten, Vorbereitung der Tagungsräume, Fahrdienste und vieles andere mehr.

Wir sind ein Team von 25 Mitarbeiter*innen, das von den Freiwilligen unterstützt wird. Wir suchen aufgeschlossene Menschen, die uns im täglichen Betrieb unterstützen und uns helfen, Kindern und Jugendlichen einen unvergesslichen Aufenthalt auf der Burg Hoheneck zu bieten.

Die Dauer des Bundesfreiwilligendienstes kann zwischen 6 und 18 Monaten frei vereinbart werden.

Das bietet der BFD bei uns:

- Zeit zur Orientierung für die eigene Zukunft
- Eigene Stärken und Schwächen im Arbeitsalltag kennenlernen
- "Auf eigenen Beinen stehen"
- freie Unterkunft (wenn gewünscht)
- Verpflegung
- sinnvolle Tätigkeit zum Wohle von Kindern und Jugendlichen
- Erlernen einfacher handwerklicher Tätigkeiten
- Kontakte knüpfen / viele verschiedene Menschen kennenlernen
- verschiedene Berufsrichtungen in der Praxis entdecken (Hausmeisterei, Verwaltung, Küche, Hauswirtschaft, Pädagogik, "Hotelfach", Leitung eines non-profit Unternehmens)
- Taschengeld
- Spaß bei der Arbeit mit Menschen
- und vieles andere mehr...

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Details gibt's auf www.facebook.de/BurgHoheneck oder www.burg-hoheneck.de.

Wer lieber direkt mit uns sprechen will kann das per Telefon tun: 09846-9717-0.

Teilt diese Info bitte auch mit allen anderen Interessierten.



Kreisjugendring Nürnberger Land

Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte

Im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte, welcher durch den Kreisjugendring Nürnberger Land bewirtschaftet wird, gibt es noch ein paar freie Termine, sowohl im Jugendhaus als auch auf dem Zeltplatz.

Mehr Infos dazu und einen Belegungsplan gibt es [hier](#)

Freie Termine im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte von Mai bis Ende Dezember 2017

Jugendhaus:	Juni:	26.06. - 29.06.2017
	September:	10.09. - 14.09.2017
	Oktober:	03.10. - 05.10.2017
		23.10. - 28.10.2017
	November:	04.11. - 09.11.2017
Dezember:	27.11. - 31.12.2017	
Zeltplatz:	Mai:	01.05. - 24.05.2017
	Juni	11.06. - 22.06.2017
		26.06. - 29.06.2017
	Juli:	11.07. - 15.07.2017
	August	06.08. - 10.08.2017
		14.08. - 19.08.2017
	September	27.08. - 21.09.2017
	Oktober:	25.09. - 29.09.2017
		03.10. - 31.10.2017

JuLeiCa- Fortbildungen beim Kreisjugendring Nürnberger Land

Workshoptage vom 23.06. bis 25.06.2017 im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte

Rund um Teambildung, Freizeitvorbereitung, Freizeitleitung Dieses Wochenende ist für Ehrenamtliche gedacht, die ihr Wissen rund um die Gestaltung von Kinder- und Jugendfreizeiten auffrischen oder erweitern möchten. Es werden verschiedene Themenschwerpunkte in Workshops angeboten. In Bereichen der Teambildung, der konkreten Freizeitvorbereitung sowie der Freizeitleitung wird es sowohl theoretische Inputs als auch praktische Übungen geben. Es besteht zudem die Möglichkeit am Samstag, den 24.06.2017 das Seminar "Interkulturelle Methoden" zu besuchen. Weitere Infos und Anmeldung gibt es [hier](#).

Projekt „Flüchtlinge werden Freunde“

Im BJR-Aktionsprogramm "Flüchtlinge werden Freunde" bildet der KJR Nürnberger Land zusammen mit dem KJR Nürnberg Stadt die Projektregion in Mittelfranken. Im Nürnberger Land können sich deshalb Jugendorganisationen finanziell fördern lassen, die Aktionen durchführen, in denen sich schon dagewesene Jugendliche und junge Geflüchtete begegnen können. Die Anträge dazu finden sich [hier](#).



Internationaler Erste Hilfe Kurs am 10. Und 11.06 jeweils von 10.00-16.00 Uhr im Rotkreuzhaus Hersbruck

Für alle Interessierten zwischen 16 und 27 Jahren ist dieser Kurs genau das Richtige. Der Erste Hilfe Kurs kann sowohl für die JuLeiCa, als auch für den Führerschein angerechnet werden. Infos und Anmeldung über die KJR Geschäftsstelle.

Interkulturelle Methoden in der Arbeit mit jungen Menschen mit Fluchterfahrung am 24.06.2017 von 10.00 – 18.00 Uhr im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte

Jugendarbeit als Sozialisationsinstanz kann einen wichtigen Beitrag leisten, um jungen Menschen mit Fluchterfahrung das Ankommen in einer neuen Gesellschaft zu erleichtern.



In diesem Seminar sollen die Teilnehmer_innen deshalb in drei Schritten inhaltlich und methodisch dazu angeregt werden, neue Angebote in der Jugendarbeit mit jungen Menschen mit Fluchterfahrung anzustoßen oder

vorhandene weiter zu entwickeln.

Unter Berücksichtigung der aktuellen Situation junger geflüchteter Menschen in Deutschland werden die konkreten Herausforderungen und Fragestellungen in Bezug auf Jugendarbeit herausgearbeitet und diskutiert.

Anhand von vorhandenen und/oder neu konzipierten Best-Practice-Beispielen wird die Beteiligung von jungen Menschen auf der Flucht an den Angeboten der Jugendarbeit konkret mitgedacht.

Dieses Seminar erfüllt die Juleica-Standards zur Fortbildung für Juleica-Inhaber_innen und kann mit 7 Seminarstunden angerechnet werden.

Infos und Anmeldung gibt es [hier](#).

2. Deckersberger Inklusionsrundlauf am 23.07.2017

Sport und Spaß für Jeden - komm mach mit!
 Ein Lauf für Menschen jeden Alters, ob mit oder ohne Handicap, sowie für sportlich ambitionierte Läufer!
 Wo: Deckersberg bei Happurg im Nürnberger Land
 Start: 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr (man kann jederzeit einsteigen und solange laufen, wie man möchte)
 Anmeldung und Infos unter: laufend-Gutes-tun.com

Tag der offenen Tür im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte



Bei unserem Tag der offenen Tür am 23.07.2017 könnt ihr den Lern- und Erfahrungsraum „Edelweißhütte“ mit eurer ganzen Familie besuchen und entdecken!
 Alle Interessierten – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – haben die Möglichkeit, in die vielfältige Praxis einzutauchen und an den zahlreichen Schnupperangeboten teilzunehmen.
 Neben dem Kreisjugendring werden zudem viele Verbände und Vereine des Landkreises vertreten sein, die ebenfalls ihre Angebote präsentieren.
 Das inklusive Bühnenprogramm sorgt für kulturelle Abwechslung und für das leibliche Wohl ist ebenso gesorgt.
 Der Tag der offenen Tür bietet den Rahmen zum 2. Deckersberger Inklusionsrundlauf.

Kreisjugendring Roth

„Heute für morgen: Jugendzukunftswerkstätten im Landkreis Roth 2017/2018“

Das landkreisweite Projekt für Jugendbeteiligung im Landkreis Roth hat begonnen. In Hilpoltstein und Roth fanden im März und April 2017 die ersten beiden von insgesamt 14 Jugendzukunftswerkstätten statt. 37 bzw. 30 junge Menschen fanden sich zur Jugendzukunftswerkstatt ihrer Gemeinde ein und erarbeiteten eine Fülle an Ideen, wie sich ihr Ort für sie lebenswerter gestalten ließe. Klassischerweise ging es um die Bereiche Freizeitgestaltung, Mobilität und Beteiligung in der Heimatgemeinde. Es wurden aber auch neue Impulse für Schule und Ausbildung und Ideen zu Zukunft und Beruf entwickelt. Bei einer Abschlusspräsentation wurden die Ergebnisse der Öffentlichkeit und Verantwortlichen vor Ort vorgestellt. In Hilpoltstein fand bereits ein Nachtreffen statt, wo sich zwei Projektgruppen formierten, die sich der Neugestaltung des Jugendplatzes annehmen und sich für bessere Radwege- und Busverbindungen im Stadtgebiet einsetzen wollen.



Das Projekt "Heute für morgen - Jugendzukunftswerkstätten in Gemeinden im Landkreis Roth" ist ein Kooperationsprojekt des Vereins ErLebenswelt Roth e.V. und des Kreisjugendrings Roth. Es beteiligen sich 14 von 16 Landkreisgemeinden (Abenberg, Allersberg, Georgensgmünd, Greding, Heideck, Hilpoltstein, Kammerstein, Rednitzhembach, Röttenbach, Rohr, Roth, Schwanstetten, Spalt und Thalmässing). Mehr Informationen zu den konkreten Ergebnissen vor Ort und dem ausführlicheren Konzept finden sich unter <http://heutefuermorgen.kjr-roth.de/>.



20 Jahre Jugendübernachtungshaus Stockheim – Ein Jubeltag für den KJR Roth

Die Wetterprognose für den 7. Mai fiel gar nicht so vielversprechend aus, wie es dieser Tag eigentlich verdient hätte. Trotzdem fanden sich am Sonntag früh zahlreiche Gäste auf dem weitläufigen Gelände am Igelsbachsee, ein. Der Tag begann mit dem offiziellen Teil im Festzelt. KJR Vorsitzende Elke Lades-Eckstein begrüßte die geladenen Gäste, die Mitarbeiter*innen und die beiden Geistlichen, die den ökumenischen Gottesdienst durchführten, der den großen Tag eröffnete. Im Anschluss hatte ein Infofilm über das Jugendübernachtungshaus und den angrenzenden Zeltplatz Premiere. Der Film soll künftigen Belegern einen ersten Eindruck vermitteln, wie schön diese Einrichtung der Jugendarbeit ist. Nach einem Rückblick über den Bau und die 20 Jahre Betrieb, in dem die immensen ehrenamtlichen Leistungen hervorgehoben wurden, gab es ein gemeinsames Mittagessen.

Ab 13.00 Uhr begann der öffentliche Teil der Veranstaltung mit einem Tag der offenen Tür und großem Rahmenprogramm, das vor allem von den Mitgliedsverbänden gestaltet wurde.



An 14 Stationen, die über das Gelände verteilt waren, konnten sich die Verbände präsentieren und die Besucher zu verschiedensten Aktivitäten einladen. Es war praktisch für alle etwas geboten. Jeder Besucher erhielt eine Stempelkarte und konnte sich durch Teilnahme an den Stationen Stempel ergattern, die wiederum die Teilnahme an einer kleinen Tombola ermöglichten. So wurde ganz spielerisch gewährleistet, dass sich die Leute auf dem Gelände verteilten und alles Mal ausprobieren.

Unter anderem waren am Programm beteiligt: die Fischerjugend mit einem riesigen Süßwasseraquarium und dazugehörigem Quiz, die evangelische Jugend mit „Brutzeln am Lagerfeuer“, die DAV Jugend mit „Slacklining“, die DPSG-Pfadfinder mit einem „Georgslauf“ und, und, und. Gerade die Vielfältigkeit der verschiedenen Stationen garantierte einen kurzweiligen und spannenden Nachmittag für Kinder, Eltern und alle Anderen. Ohne das große Engagement der Jugendverbände wäre es vermutlich gar nicht möglich gewesen, den Tag in diesen Dimensionen durchzuführen.

Als Sahneklecks des Tages dürfte wohl Herr Bert aus Linz bezeichnet werden.



Er ist ein professioneller Walking-Act und zauberte jedem Besucher in Sekundenschnelle ein Lächeln ins Gesicht. Ob mit einer Miniatur „Roten Teppich“ oder dem schnellsten Tretroller der Welt, Herr Bert landete permanent Volltreffer.

Am Abend hatte sich die Wetterprognose glücklicherweise nicht bestätigt und Veranstalter, Helfer*innen und Gäste konnten auf einen äußerst gelungenen Tag zurück blicken, an dem der Kreisjugendring und seine Mitgliedsgruppen wieder enger zusammengedrückt sind. Mit vereinten Kräften wurde das Spektakel rasch wieder abgebaut und aufgeräumt.

Stadtjugendring Schwabach

Im vergangenen Herbst bauten und gestalteten einheimische und geflüchtete Jugendliche der Stadt Schwabach zwei Monate gemeinsam im Jugendzentrum im Aurex. Im Rahmen des Integrationsprojektes „Kulturrahmen und Weltenbauer“ entstanden Werke der ganz besonderen Art: Die „Weltenbauer“ erstellten Möbel aus Paletten, die im Anschluss an verschiedene soziale Einrichtungen in Schwabach verteilt wurden. Unter der Anleitung einer Künstlerin und dem pädagogischen Team des Jugendzentrums gestalteten Jugendliche „Kulturrahmen“ - persönliche Collagen zu den Themen Heimat, Herkunft und Identität. Die Ergebnisse der beiden Projekte wurden im November auf einer Vernissage präsentiert und ausgestellt. Nun gehen die „Kulturrahmen“ auf Tour: Sie begleiten die Sonderausstellung „Hin und Weg - Migration und Kulturtransfer in Schwabach“ im Stadtmuseum Schwabach vom 10.05. bis 23.07.2017. Am Museumstag, dem 21.05.2017 stehen die jugendlichen Künstler aus dem Aurex für Fragen zu ihren Bildern zur Verfügung.



Ausgezeichnet! Und das zum zweiten Mal! Das Projekt „Kinderkundschafter – auf spannender Entdeckungsreise durch Schwabach“ erhielt am 5. Mai 2017 den Preis „Unser Schwabach“ von der Bürgerstiftung Schwabach. Mit dem Heimatpreis werden Projekte belohnt, die sich um den Erhalt der Stadt Schwabach verdient gemacht haben. Heimatkunde und Heimatliebe vermittelt auch das Kinderkundschafterprogramm des Spielmobils. Anhand des interaktiven Kinderstadtplanes www.kiku-schwabach.de, zeigen Kinder, was sie an Schwabach toll finden. „Wir finden es wichtig, dass sich die Bewohner Schwabachs bereits in jungen Jahren zu ihrer Stadt bekennen und so lernen, für ihre Stadt Sorge zu tragen“, so Knut Besold, Vorsitzender des SJRs.

Das Preisgeld in Höhe von 1.000 € sichert die weitere Arbeit des Kinderkundschafterprogramms, dass in diesem Jahr in die vierte Runde geht.



Kreisjugendring Weißenburg-Gunzenhausen

In den nächsten Monaten bietet der Kreisjugendring Weißenburg-Gunzenhausen wieder Schulungen zum mixen alkoholfreier Cocktails an. Los geht's jeweils um 19 Uhr immer Montagabend und zwar am 29. Mai und 10. Juli. Der Veranstaltungsort steht erst kurz vorher fest und wechselt im Landkreis. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 €. Im zehnten Jahr in Folge verleiht der KJR auch seine alkoholfreie Cocktailbar. Nach inzwischen nahezu 150 Einsätzen war im Frühjahr eine umfangreiche Wartung an der Reihe. Voraussetzung für die Nutzung der „Sansibar“ ist u. A. auch die Teilnahme an einem Mix-Kurs.



Das im vergangenen Jahr gestartete Turnier unter dem Titel „Volleyballhelden“ geht am Samstag, den 24. Juni ab 14.30 Uhr am Altmühlsee bei Gunzenhausen in die zweite Runde. Teilnehmen können Jugendgruppen mit Teilnehmern/innen ab 12 Jahren und verantwortlicher Leitung.

Die Mannschaft muss mindestens aus 5 Personen bestehen und darf ein Gesamtalter von 120 Jahre nicht übersteigen. Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2017. Die Teilnahmegebühr je Mannschaft beträgt 10 €.

18. Juni
15-22 Uhr

VOLLEYBALL HELDEN 2016

Enderndorf Beachvolleyballplatz

Ankommen	Volleyballtraining	Volleyballspiele
	15-16 Uhr	ab 16 Uhr
Begegnung	Baden	Verpflegung

An- und Abreise organisiert die jeweilige Gruppe.
Die Aufsichtspflicht liegt bei den Gruppenleitern/innen.
Für Verpflegung und günstige Getränke ist gesorgt.

Teilnehmen können: Jugendgruppen (mit verantwortlicher Leitung)
Teilnehmer/innen: ab 12 Jahren (mind. 5 Personen je Mannschaft)
Teilnahmegebühr: 10 € pro Mannschaft
Verpflegung: Ein Essen je Teilnehmer/in inklusive
Anmeldeschluss: 30. Mai 2016

Nähere Infos und Anmeldung: mail: info@kjugug.de homepage: www.kjugug.de

FARBE BEKENNEN

für ein **buntes** Altmühlfranken

www.buntes-almuehlfranken.de

Da in den nächsten beiden Jahren Wahlen anstehen und sich durchaus die Frage stellt, welche Werte und Ziele die Oberhand gewinnen bzw. wohin sich unsere Demokratie entwickelt, hat der KJR-Vorstand eine Kampagne ausgearbeitet. Gemeinsam mit den Mitgliedsverbänden heißt es ab 15. Mai „Farbe bekennen für ein buntes Altmühlfranken“. Im Rahmen der Frühjahrsvollversammlung in Gunzenhausen wird über die Aktion informiert und zur Beteiligung motiviert. Nähere Infos finden sich unter:

<http://www.buntes-almuehlfranken.de/>



»Lernanstoß« - Der Fußball-Bildungspreis 2017

Der »Lernanstoß« ist ein mit **5.000 €** dotierter Förderpreis für innovative pädagogische Projekte, die sich an Kinder und Jugendliche richten und die Fußball erfolgreich als Mittel der Bildungsarbeit einsetzen.

Die Ausschreibung richtet sich an verschiedenste Projekte - unabhängig von Größe, TeilnehmerInnenzahl, Trägerinnen und Trägern, Organisationsformen oder Zielgruppen.

Der Preis wird durch die Deutsche Akademie für Fußball-Kultur zum zwölften Mal vergeben. Der TESSLOFF Verlag, der zahlreiche Fußball-Bücher für junge Leserinnen und Leser herausgibt, spendet erneut das Preisgeld in Höhe von 5.000 €.

Bewerben können sich Projekte aus ganz Deutschland, die zwischen Juli 2016 und Juni 2017 durchgeführt wurden. Prämiert werden können auch früher begonnene, jedoch in diesem Zeitraum weitergeführte Projekte; die Bewerbungsfrist endet am **11. Juni 2017**.

Der »Lernanstoß« wird im Rahmen des Deutschen Fußball-Kulturpreises am 20. Oktober 2017 in Nürnberg verliehen.

Alle weiteren Informationen zum Preis finden Sie unter www.fussball-kultur.org/LA2017/.

Wir freuen uns auch über gezielte Hinweise auf preiswürdige Projekte!

Für Fragen steht Ihnen Philipp Dezort jederzeit zur Verfügung.

Tel.: 0911/231-7055, E-Mail: info@fussball-kultur.org

Termine



10.05. bis 23.07.2017

SJR Schwabach

Sonderausstellung „Hin und Weg - Migration und Kulturtransfer in Schwabach“ im Stadtmuseum Schwabach

13.05.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Geocaching - Auf zur modernen Schatzsuche!

13. bis 14.05.2017

KJR Nürnberger Land

Gruppenleitergrundkurs Teil 2

15.05.2017

KJR Weißenburg-Gunzenhausen

Kampagnenstart von „Farbe bekennen für ein buntes Altmühlfranken“

19. bis 21.05.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Fotowerkstatt - Die Welt mit anderen Augen sehen

27.05.2017

BJR

„Selbstverständlich Inklusion“

29.05 und 10.07

KJR Weißenburg-Gunzenhausen

Schulungen zum Mixen alkoholfreier Cocktails

10. bis 11.06.2017

KJR Nürnberger Land

Internationaler Erste Hilfe Kurs im Rotkreuzhaus Hersbruck

11. bis 17.06.2017

KJR Nürnberger Land

Pfingstfreizeit

23. bis 25.06.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Spezialangebote für Jugendverbände und Jugendringe

23. bis 25.06.2017

KJR Nürnberger Land

Workshoptage im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte

24.06.2017

KJR Weißenburg-Gunzenhausen

Turnier „Volleyballhelden“ am Altmühlsee bei Gunzenhausen

24.06.2017

KJR Nürnberger Land

Seminar: Interkulturelle Methoden in der Jugendarbeit

25.06.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken/- Fachberatung Kinder- und Jugendkultur, Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

MITmischen! am offenen Burgtor, Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

29.06.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken, Stadt Nürnberg, Amt für Kinder, Jugendliche und Familien - Jugendamt

Internationale Jugendarbeit mit Geflüchteten

30.06.2017

SJR Fürth

Arbeitsessen der „Demokratietafel“

08.07.2017

SJR Erlangen

Tag der Jugend

08.07.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Fortbildung: Kooperative Spiele

09.07.2017 und 14.10.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Erste-Hilfe in der Jugendarbeit, Delta

12.07.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken

Informations- und Beratungstag Förderung

14.07.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken, Jugendamt Nürnberg

Netzwerk Mädchenarbeit in Mittelfranken

15.07.2017 bis 16.07.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Workcamp Weinberg - Gemeinsam anpacken

21.07 bis 26.07.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken

Europaseminar

23.07.2017

KJR Nürnberger Land

Tag der offenen Tür im Lern- und Erfahrungsraum Edelweißhütte

23.07.2017

KJR Nürnberger Land

Inklusionslauf am Deckersberg

01.09.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken/- Fachberatung Kinder- und Jugendkultur

Einsendeschluss von MITmischen!

10.09.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Tag der offenen Tür

23.09.2017

SJR Fürth

Weltkindertag

29.09.2017 bis 01.10.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Fortbildung: Micro adventures in der Natur - die Wildnis ruft!

12.10. bis 13.10.2017

Bezirksjugendring Mittelfranken/- Fachberatung Kinder- und Jugendkultur

ABmischen! im Künstlerhaus in Nürnberg

16.10.2017 bis 18.10.2017

BJR - Institut für Jugendarbeit

Fortbildung: Führen – aber wie?

20. bis 22.10.2017 und 12. bis 14.01.2018

KJR Erlangen-Höchstadt

Juleica-Grundschulung für Ehrenamtliche

21.10.2017

KJR Nürnberger Land

Seminar: Argumentationstraining gegen Stammtischparolen

23.10.2017 bis 25.10.2017

BJR - Institut für Jugendarbeit

Fortbildung: Brennen oder Ausbrennen

November 2017

BJR - Institut für Jugendarbeit

Basisqualifizierungen für neue Geschäftsführer/innen in Jugendringen

November 2017

BJR - Institut für Jugendarbeit

Basisqualifizierungen für neue (stellv.) Vorsitzende in Jugendringen

11.11.2017

SJR Erlangen

Fortbildung: Mindstorm Robotic

18. bis 19.11.2017

KJR Erlangen-Höchstadt, SJR Erlangen, KJR Nürnberg-Stadt, Bezirksjugendring Mittelfranken

Juleica-Kongress

11.12.2017 bis 13.12.2017

BJR - Institut für Jugendarbeit

Fortbildung: Keine Angst vor Zahlen

15. bis 17.12.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Spezialangebot für Jugendverbände und Jugendringe

17.12.2017

Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck

Weihnachtsmarkt im Burghof

März 2018

BJR - Institut für Jugendarbeit

Zusatzausbildung zur/zum Sozialbetriebswirt/in (IF)



Herausgeber*in:

Bezirksjugendring Mittelfranken

Gleißbühlstr. 7

90402 Nürnberg

Tel: 0911/ 239809-0

Fax: 0911/ 239809-16

E-Mail: info@bezjr-mfr.de

Web: www.bezirksjugendring-mittelfranken.de

Die nächste Ausgabe erscheint im Herbst 2017.

Redaktion : Yvonne Schulz, Geschäftsführerin

Simon Kreyer, Hochschulpraktikant

V.i.S.d.P.: Bertram Höfer, Vorsitzender

Layout: Christian Löbel, stv. Vorsitzender